

Leggero

Andy Fehr und Jolanda Brunner bieten  
Beratung und Service rund um die Leggero-Produkte.  
Bilder: Roger Nigg, Samuel Herrmann

# Leggero hat ein weiteres Zuhause



## Die gesamte Produktreihe von Leggero ist neu bei Velo Fehr in Riedt zu sehen. Die enge Partnerschaft lebt von Nähe und Beratungskompetenz.



Wo E-Bikes, klassische Fahrräder und Zubehör verschiedener Marken in satter Auswahl bereitstehen, können neu auch die Leggero-Produkte ausprobiert und erworben werden. Andy Fehr, Inhaber von Velo Fehr, denkt weit über das Verkaufen der Veloanhänger hinaus. Er wolle mit seinen Beratungsleistungen punkten und ebenso mit einem umfangreichen Ersatzteil-Service. Für seine Kunden erachtet er die Vielfalt als besonders wertvoll: Wer zum Leggero-Anhänger das passende Fahrrad sucht und sich mit verschiedenem Zubehör wie Helm, Trikot oder Velotasche ausstatten will, erhält bei ihm alles aus einer Hand. Die Beratung kann so sehr umfassend stattfinden – von der Wahl der richtigen Anhängerkupplung über gewissenhafte Sicherheits-Instruktionen bis hin zu Wartung und Unterhalt, die immer auch das Zusammenspiel von Fahrrad und Anhänger umfassen.

### Beratung wird noch wichtiger

Für Andy Fehr wird die Beratungsleistung noch wichtiger, weil besonders der stark wachsende Markt der E-Bikes die Beratungsinintensität erhöht. Es kommen immer stärkere Motoren auf den Markt, und die Vielfalt an Einsatzbereichen von E-Bikes wächst ebenso. Haibike, zum Beispiel, ein deutscher Hersteller, der unter vielen anderen bei Velo Fehr vertreten ist, bringt per 2019 neue Motoren auf den Markt, die Kräfte von bis zu 120 Newtonmetern entfalten; aktuelle Modelle bringen es auf 60 bis 70 Newtonmeter. Die zunehmende Komplexität des Fahrradmarktes und die immer höheren Anforderungen an die Sicherheit sieht Andy Fehr als Chance, sich als Leggero-Partner und zentraler Händler zu etablieren. Überhaupt sei ihm seit jeher die Professionalität ein grosses Anliegen.

### Lokal verankert

«Wichtig ist mir auch, dass Leggero in Romanshorn produziert», sagt Andy Fehr, der fest mit der Region verwurzelt ist. Das ist übrigens mit ein Grund dafür, dass er immer wieder auch Schulklassen bei sich zu Besuch hat, denen er den Velounterhalt näherbringt. Die lokale Nähe und Vertrautheit im Einklang mit der Ausbildungs- und Integrationsarbeit ist auch Jolanda Brunner wichtig. Sie ist die Lebenspartnerin von Andy Fehr und lenkt mit ihm zusammen die Geschicke von Velo Fehr. «Wir stellen fest», sagt sie, «dass unsere Kunden nach der Herkunft fragen und sich sehr für die Sicherheit interessieren.»

Das passt alles perfekt zueinander. Und so freuen sich auch Leggero und Brüggli über eine starke Partnerschaft, die es ermöglicht, an zentraler Lage präsent zu sein, eingebettet in ein grosses Sortiment und getragen von Erfahrung und Professionalität. «Schnell und kompetent», bewertet Andy Fehr die Beratungsleistungen seitens Leggero. Und er spüre, dass Leggero ihn beim weiteren Aufbau unterstütze. Für die Produkte ist er schon lange Feuer und Flamme: Er konnte seinen Kunden schon Ersatzteile für Ur-Leggero-Modelle wie den Quattro vermitteln, und er ist als erfahrener Fachmann involviert, wenn es darum geht, aktuelle Modelle wie den Enso oder den Vento R zu repräsentieren.



Michael Haller,  
Leiter Kommunikation & Kultur  
Mitglied der Geschäftsleitung

## Im Fachhandel

mha. Die Leggero-Fahrradanhänger und das Leggero-Zubehör sind seit diesem Jahr bei ausgesuchten Velo-Fachhändlern erhältlich. Mit dieser strategischen Neuausrichtung entspricht Leggero einer stetig wachsenden Kundennachfrage: Wer sich für die Leggero-Produkte interessiert, will sie ausgiebig ausprobieren und sich kompetent beraten lassen. Genau diese Überlegung hatte Leggero 2010 dazu veranlasst, den Verkaufsladen Pier 58 am Hafen in Romanshorn ins Leben zu rufen. Zusätzlich zum Online-Verkauf sollten die Pro-

dukte auf klassische Weise verkauft werden können. Es entstand ein Verkaufsladen, der sich über die Leggero-Produkte hinaus mit Artikeln für Freizeit und Familie etablieren konnte. Allerdings zeigte sich auch, dass ein Verkaufsgeschäft alleine nicht ausreicht. Das grosse Marktgebiet von Leggero verlangt nach mehreren Stützpunkten. Dazu kommt, dass die Leggero-Produkt-Familie kontinuierlich wächst und damit auch der Beratungsaufwand grösser wird. All dies führte zur Schliessung von Pier 58 per Ende September

zugunsten einer verstärkten Zusammenarbeit mit dem Velo-Fachhandel. So sind die Leggero-Produkte bei einer stetig wachsenden Anzahl Fachhändler im Angebot. Der regionale Stützpunkt ist bei Velo Fehr in Riedt bei Erlen.

